



## Laubbaumpflanzung auf ehemaliger Fichtenfläche

### Wiederbewaldung des Bartelsdorfer Holzes bei Schwarzenbek in Schleswig-Holstein

Google-Maps Koordinaten: [53°29'19.5"N 10°27'43.2"E](#)

Die letzten drei Trockensommer hatten extreme Auswirkungen auf die heimische Fichte. Als feuchtigkeitsliebende Baumart der kühleren Hochlagen befand sich die Fichte im Dauerstress. Der kleine und unscheinbare Borkenkäfer, der schon immer die Fichten befallen hat, konnte sich aufgrund der guten Witterung explosionsartig vermehren. Der natürliche Abwehrmechanismus der Fichte, das „Totharzen“ der Käfer während des Einbohrens, versagte infolge des geringen Wasserbedarfs komplett. Und so konnte sich der Borkenkäfer in den großflächigen Fichtenmonokulturen ungehindert ausbreiten. In Deutschland wurden so rund 300.000 Hektar Fichtenwälder komplett vernichtet. Denn der Käfer frisst sich durch die Wasser- und Zuckerleitbahnen im Baum. Der Baum verhungert und vertrocknet.

So geschehen auch im Bartelsdorfer Holz bei Schwarzenbek in Schleswig-Holstein, auf den Flächen der Kreisforsten Herzogtum Lauenburg.

Auf mehreren Flächen innerhalb des Waldbestandes sind die Fichtenbestände zusammengebrochen. Der Forstwirtschaft blieb nichts anderes übrig als die befallenen Bäume zu ernten, um so ein überspringen der Borkenkäfer auf gesunde Bäume zu verringern.

Die Kahlflächen wurden im Dezember 2020 mit Unterstützung der Ideal Versicherung sukzessiv wiederbewaldet. Die natürliche Verjüngung aus Birke, Weide, Vogelbeere und Fichte wurde durch die Anpflanzung von standortgerechten und an den Klimawandel angepasste Baumarten wie Eichen, Ulmen, Ahorn, Erlen und Linden ergänzt.

Diese vielfältige Mischung erhöht die biologische Vielfalt in dem zukünftigen Mischwald um ein Vielfaches und stärkt die Resilienz des Waldes gegen biotische (Käfer, Pilze etc.) und abiotische Faktoren (Windwurf). Der zukünftige Wald wird vielen neuen Tier- und Pflanzenarten einen geeigneten Lebensraum bieten und die vielfältigen Anforderungen der Gesellschaft wie Erholungs- und Nutzungsfunktion erfüllen.